



## KATHEDRALSTIFTUNG DER DIÖZESE CHUR

### MEDIENINFORMATION

Siebenjährige Restaurierung abgeschlossen

## Wiedereröffnung der Bistumskathedrale Chur

Chur, 2. Oktober 2007

**Die grösste Restaurierung in der Geschichte der über 700 Jahre alten Kathedrale Chur ist abgeschlossen. Nach siebenjähriger Planungs- und Bauzeit wird das Bauwerk am 7. Oktober 2007 im Rahmen eines Gottesdienstes unter der Leitung des eremitierten Bischofs Amédée Grab und im Beisein von Diözesanbischof Vitus Huonder geweiht und symbolisch der Kirchgemeinde und Öffentlichkeit übergeben. Rund zwei Drittel der Restaurierungskosten von 23 Millionen Franken wurden durch Eigenmittel, private Spenden und aus Kirchenkreisen finanziert.**

Die Kathedrale Chur zählt zu den bedeutendsten Kulturdenkmälern der Schweiz, weshalb sich der Bund, der Kanton Graubünden sowie die Stadt Chur mit insgesamt einem Drittel an den Restaurierungskosten beteiligten. Zwei Drittel der benötigten Mittel konnten Dank eigener Anstrengungen der Kathedralstiftung aufgebracht werden.

Domherr Christoph Casetti: „Der Erfolg der Spendensammlung zeigt, welchen grosse Symbolkraft ein kirchliches Bauwerk wie die Kathedrale Chur nach wie vor hat. Es freut uns auch sehr, dass Personen und Institutionen namhafte Beträge gespendet haben, die das Bauwerk als kulturelles Erbe unseres Landes erhalten wollten.“

Bei der jüngsten Restaurierung unter der Leitung des Bündner Architektenduos Rudolf Fontana und Gioni Signorell wurden grossen Wert auf die Nachhaltigkeit der Arbeiten gelegt. So wurden sämtliche Feuchtschäden behoben und die gesamten technischen Installationen der Kathedrale erneuert. Der Zugangsbereich der Kathedrale wurde behindertengerecht gestaltet. Alle Innen- und Aussenwände sowie die gesamte Ausstattung wurden gereinigt; bei diesen Arbeiten konnten bisher übertünchte Wandmalereien zum Teil wieder freigelegt werden. Als besondere Schätze der frisch restaurierten Kathedrale gelten der geschnitzte Hochaltar sowie die neue Domorgel.

Zum Bistum Chur gehören die Kantone Graubünden, Glarus, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri sowie Zürich. Auf dem Bistumsgebiet leben rund 1.7 Millionen Menschen, davon 700'000 Katholiken.

#### **Kontakt für weitere Auskünfte:**

Kathedralstiftung der Diözese Chur, Domherr Christoph Casetti, Vizepräsident

Tel 081 258 60 00 oder Mail [casetti@bistum-chur.ch](mailto:casetti@bistum-chur.ch)

[www.bistum-chur.ch](http://www.bistum-chur.ch)